

Niederschrift
über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklingfeld
am 20. Mai 2021 in der Großsporthalle Schenklingfeld

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Bolzt, Florian
- 3.) Daube, Rainer
- 4.) Ellermann, Max
- 5.) Göllmann, Peter
- 6.) Hartdegen, Tanja
- 7.) Hebel, Hans-Jürgen (bis TOP 1)
- 8.) Hebel, Sascha (ab TOP 2)
- 9.) Jost-Hebel, Katja
- 10.) Hensel, Martin
- 11.) Dr. Klein, Frank
- 12.) Langer, Udo
- 13.) Ley, Reiner
- 14.) Meeßen, Johanna
- 15.) Mörmel-Roßbach, Cornelia
- 16.) Petzold, René
- 17.) Riemenschneider, Jörg
- 18.) Rüger, Sascha
- 19.) Trinks, Uwe
- 20.) Vollmer, Matthias
- 21.) Wenzel, Andre

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Petzold, Dieter
- 2.) Pfromm, Marco
- 3.) Weimar, Thilo

Gemeindevorstand

- 1.) Bgm. Möller
- 2.) Hebel, Hans-Jürgen (ab TOP 2)
- 3.) Lüders, Beate
- 4.) Manske, Horst
- 5.) Müller, Gunter
- 6.) Pfromm, Georg
- 7.) Rüger, Siegfried
- 8.) Wedel, Alicia

Gäste

24 Bürger/innen und 1 Vertreter der Presse
Herr Stadie, TNG Stadtnetz GmbH

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 10. Mai 2021 auf Donnerstag, den 20. Mai 2021, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Großsporthalle Schenklengsfeld) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 14.05.2021 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten
2. Beratung, Beschlussfassung und Durchführung von Ehrungen
3. Vorstellung Möglichkeit zum Glasfasernetzausbau Schenklengsfeld durch die TNG Stadtnetz GmbH
4. Beratung und Beschlussfassung über einen Beitrittsbeschluss zur aufsichtsbehördlichen Haushaltsgenehmigungsverfügung
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schenklengsfeld für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung zur Einziehung von zwei Wegen in der Gemarkung Landershausen
7. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Fläche für Versorgungsanlagen im Wege eines Grundstücktausches
8. Beratung über eine 2. Ergänzung der bestehenden Vereinbarung über Bodenbevorratungsmaßnahmen mit der Hessischen Landgesellschaft mbH (HLG) zur Schaffung von 4 Bauplätzen in Konrode, 11 Bauplätzen in Schenklengsfeld sowie Änderung des Flächennutzungsplanes zur Schaffung weiterer Bauplätze
9. Bericht zum Liquiditätsnachweis per 30. April 2021
10. Bericht des Gemeindevorstandes
 - a) künftige Sitzungsorte der Gemeindevertretung
 - b) Aufstellungsorte für Mitfahrbänke
 - c) Nutzungsvertrag für Zuwegung im Rahmen der Errichtung und des Betriebs von Windenergieanlagen, Windpark Wippershainer Höhe
 - d) Mobilfunkförderprogramm des Landes Hessen zur flächendeckenden Versorgung

1. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten

Nachdem die von der Gemeindevertretung geänderte Hauptsatzung am 07. Mai 2021 veröffentlicht wurde und in Kraft getreten ist, kann Herr Hans-Jürgen Hebel von dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen Die Bürgerliste und ZuMIT als siebter Beigeordneter ernannt werden.

Herr Hans-Jürgen Hebel legt sein Mandat als Gemeindevertreter der Gemeinde Schenkklengsfeld durch Verzichtserklärung nach § 33 KWG gegenüber dem Bürgermeister unwiderlichlich nieder. Herr Sascha Hebel rückt als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages Zukunft MITEINANDER, ZuMIT, nach. Herr Sascha Hebel ist im Zuschauerraum anwesend und nimmt den Platz des ausgeschiedenen Vertreters ein.

Sodann wird der von der Gemeindevertretung am 29. April 2021 gewählte Beigeordnete Herr Hans-Jürgen Hebel des gemeinsamen Wahlschlages der Fraktionen Die Bürgerliste und ZuMIT von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Rainer Daube, in sein Amt eingeführt und aufgrund der Corona-Pandemie anstatt durch Handschlag per Ellbogenstoß auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet. Herr Bürgermeister Carl Christoph Möller ernennt den gewählten Beigeordneten zum Ehrenbeamten, indem er ihm bei der Einführung die Ernennungsurkunde über die Berufung in das Amt aushändigt. Vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung leistet Herr Hans-Jürgen Hebel den Diensteid nach § 47 HBG ab.

2. Beratung, Beschlussfassung und Durchführung von Ehrungen

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß der Satzung der Gemeinde Schenkklengsfeld über die Verleihung einer Ehrenplakette den Damen und Herren Gunter Rexroth, Hans Heimeroth, Nora Mannel, Stephan Nied, Tanja Muhr, Gert Pfannkuch, Karl Schneider, Frank Gebhardt, Horst Wagner und Werner Brandau die Ehrenplakette der Gemeinde in Gold und gemäß § 8 der Hauptsatzung die Ehrenbezeichnung, die sich nach der zuletzt oder überwiegenden Funktion richtet, zu verleihen.

20	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Im Anschluss verleihen der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Rainer Daube, und Herr Bürgermeister Möller die goldenen Ehrenplaketten samt Ehrenbezeichnungen und gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes die bronzenen und silbernen Ehrenplaketten für 8 bis 10-jähriges bzw. für 11 bis 19-jähriges politisches Ehrenamt.

3. Vorstellung Möglichkeit zum Glasfasernetzausbau Schenklingfeld durch die TNG Stadtnetz GmbH

Herr Martin Stadie stellt die Firma TNG Stadtnetz GmbH aus Kiel und ihre über 20-jährige Tätigkeit im Bereich des Ausbaus, der Betreuung und Vermarktung von Glasfasernetzen vor. Gerne möchte die Firma in den Landkreisen Vogelsberg und Hessen Glasfasernetze errichten, zumal in Hessen Hybridlösungen mit Kupfer vorherrschen. Zur bestehenden Infrastruktur möchte die TNG eine parallele Infrastruktur inklusive Glasfaser-Hausanschlüssen errichten. Entscheiden sich in der Vermarktungsphase 40% der unterversorgten Haushalte für einen Glasfaseranschluss, könnte bereits in 2022 mit dem Ausbau begonnen und Ende 2022/Anfang 2023 die Fertigstellung erfolgen. Die TNG wird zeitnah das Projekt für Schenklingfeld bewerben und neben Informationen auf der Firmenhomepage auch Informationsveranstaltungen je nach Pandemielage Vorort anbieten.

4. Beratung und Beschlussfassung über einen Beitrittsbeschluss zur aufsichtsbehördlichen Haushaltsgenehmigungsverfügung

Die Gemeindevertretung nimmt die von der Kommunal- und Finanzaufsicht in der Haushaltsgenehmigungsverfügung vom 31. März 2021 festgestellten notwendigen Änderungen in § 1 der Haushaltssatzung 2021 sowie die bereits vom Gemeindevorstand vollzogenen Korrekturen zur Kenntnis und tritt der aufsichtsbehördlichen Genehmigungsverfügung vollumfänglich bei.

20	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

5. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schenklingfeld für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Entwurf der Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schenklingfeld für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder.

15	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	5	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

6. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung zur Einziehung von zwei Wegen in der Gemarkung Landershausen

Die Gemeindevertretung beschließt die als Entwurf beigefügte Satzung zur Einziehung der Wege in der Gemarkung Landershausen, Flur 4, Flurstück 47 und 48, mit einer Fläche von 95 m² und 187 m². Der Liegenschaftsausdruck ist Bestandteil der Satzung.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

7. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Fläche für Versorgungsanlagen im Wege eines Grundstücktausches

Die gemeindlichen Wegeflächen in der Gemarkung Landershausen, Flur 4, Flurstücke 47 und 48 mit einer Größe von 95 m² und 187 m² sind mit einer noch zu vermessenden Grundstücksfläche von ca. 80 m² des XXX in der Gemarkung Landershausen, Flurstück 1/39, im Bereich Lindenstraße/Schenklengsfelder Straße, zu tauschen.

20	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

8. Beratung über eine 2. Ergänzung der bestehenden Vereinbarung über Bodenbevorratungsmaßnahmen mit der Hessischen Landgesellschaft mbH (HLG) zur Schaffung von 4 Bauplätzen in Konrode, 11 Bauplätzen in Schenklengsfeld sowie Änderung des Flächennutzungsplanes zur Schaffung weiterer Bauplätze

Bürgermeister Möller berichtet, dass kurzfristig durch die Verlängerung der Straße „Rosenweg“ vier und im Bereich „Obermühle“ 11 Bauplätze geschaffen werden können. Hierfür ist eine Änderung des Flächennutzungsplanes nicht erforderlich. Bezüglich der Schaffung weiterer Bauplätze ist problematisch, dass zu viele Bauplätze in den Ortsteilen vorrätig gehalten werden und Folge dessen im Kernort fehlen. Rechtlich können keine weiteren Bauplätze ausgewiesen werden. Zuvor müssen Bauplätze aufgehoben werden. Somit ist eine Änderung des Flächennutzungsplanes aus 1975 zwingend erforderlich. Aufgrund der positiven Resonanz bei den Beratungen möchte Bürgermeister Möller als nächsten Schritt die Hess. Landgesellschaft mit der Erweiterung des bestehenden Bodenbevorratungsvertrages beauftragen und anschließend den Vertragsentwurf den gemeindlichen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

9. Bericht zum Liquiditätsnachweis per 30. April 2021

Die Kommunen müssen gemäß dem Finanzplanungserlass der Aufsichtsbehörde einen Liquiditätsnachweis nach festen Vorgaben vorlegen und der Gemeindevertretung zur Kenntnis geben.

Der Bericht ist bezogen auf den Stichtag des 30. April 2021 und betrifft das Haushaltsjahr 2020.

Das vorläufige Ergebnis im Ergebnishaushalt zielt auf einen Überschuss von 284.799,67 € ab. Zum 31.12.2020 standen Zahlungsmittel von 850.140,34 € zur Verfügung, sodass auch der zu bildende Liquiditätspuffer von 148.941,88 € realisiert werden konnte. Unterjährig mussten zwei Liquiditätskredite von insgesamt 600.000 € aufgenommen werden, die zum 31.12.2020 vollständig zurückgezahlt wurden.

Der Finanzhaushalt weist im Jahr 2020 Auszahlungen für Investitionstätigkeiten in Höhe von 1.725.198,07 € aus.

Zum 31.12.2020 wurden Haushaltsreste von 8.431.920,44 € übertragen. Dem gegenüber stehen verfügbare Kreditermächtigungen aus den Jahren 2019 und 2020 in Höhe von 5.940.973,- €, die auch in 2021 abgerufen werden.

Die gebildeten Rückstellungen betragen 2.913.412,93 €, wovon rund 400.000 € auf den bestehenden Bodenbevorratungsvertrag mit der Hess. Landgesellschaft (HLG) entfallen.

10. Bericht des Gemeindevorstandes

a) künftige Sitzungsorte der Gemeindevertretung

Während der Corona-Pandemie sollen die Sitzungen immer in der groß möglichen Räumlichkeit stattfinden, vorzugsweise in der Großsporthalle, da hier auch Tische mit genügend Abstand aufgestellt werden können. Nach der Corona-Pandemie erfolgen dann wieder abwechselnd die Sitzungen der Gemeindevertretung in den Ortsteilen.

b) Aufstellungsorte für Mitfahrbänke

Drei Mitfahrbänke sollen aufgestellt werden, um die Nahmobilität zu verbessern. Die jeweiligen Ortsbeiräte werden beteiligt. Sobald Ergebnisse vorliegen, wird Bürgermeister Möller berichten.

c) Nutzungsvertrag für Zuwegung im Rahmen der Errichtung und des Betriebs von Windenergieanlagen, Windpark Wippershainer Höhe

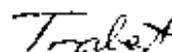
Aus zeitlichen Gründen konnte der bisherige Ortsbeirat von Wippershain keine Stellungnahme abgeben. Der neue Ortsbeirat wird angeschrieben.

d) Mobilfunkförderprogramm des Landes Hessen zur flächendeckenden Versorgung

Im Auftrag des Landes werden Untersuchungen zu den unterversorgten Gebieten durchgeführt. Anschließend erfolgt ein zweiter Wettbewerb. Im Rahmen des letzten Wettbewerbes erhält die Gemeinde Schenklengsfeld als Gewinner zwei neue Mobilfunkmasten.



(Daube, Vorsitzender)



(Traber, Schriftführer)